

Mitten in den Trümmern

Aus einer Fernsehsendung über die Folgen eines grausamen Erdbebens ist mir ein Bild in lebendiger Erinnerung geblieben. Mitten in einem Trümmerfeld stand ein scheinbar unbeschädigtes Kreuz. War dieses Bild eine zufällige oder bewusste Aufnahme? Was soll das? Bringt dieses Zeichen den Menschen etwas, die alles verloren haben? Stützt es Menschen in ihrer gelähmten Ergebenheit in ein tödliches Geschehen? Was sagt dieses Zeichen, wenn ein Todesfall oder ein brutaler Schicksalsschlag den Menschen genau wie ein Erdbeben alle Lebensgrundlagen wegreisst?

Für uns Christen ist das Kreuz nicht der Rest, das Ende, sondern das Zeichen für einen Übergang, dem wir nicht ausweichen können.

Das bekannte Signet mit dem Kreuz etwa beim Fastenopfer ist gar nicht so weit weg vom Kreuz im Trümmerfeld nach dem Erdbeben. Unser Teilen zeigt: Das Kreuz ist kein Schnappschuss, sondern Grundlage für unseren Dienst am Leben.

